

The background of the cover is a soft-focus photograph of a desk. In the foreground, an open book is visible, with its pages slightly curved. To the right, a pen lies on the desk. The entire scene is bathed in a cool, light blue light, creating a professional and clean aesthetic.

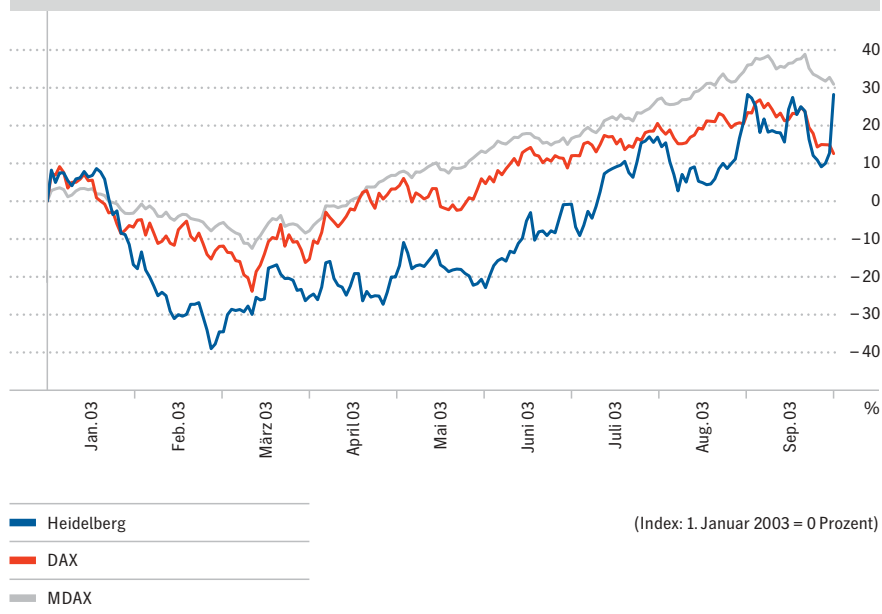
Zwischenbericht

2.Quartal 2003/2004

HEIDELBERG

Performance der Heidelberg-Aktie

im Vergleich zum DAX/MDAX



Kennzahlen

Angaben in Mio €

	Q1 bis Q2 Vorjahr	Q1 bis Q2 2003/2004	Q2 Vorjahr	Q2 2003/2004
Auftragseingang	2.025	1.783	911	1.023
Umsatzerlöse	1.903	1.509	972	791
EBITDA¹⁾	131	-5	65	10
EBITDA in Prozent vom Umsatz¹⁾	6,9	-0,3	6,7	1,3
Restrukturierungskosten	-	4	-	3
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	13	-129	1	-52
Umsatzrendite in Prozent	0,7	-8,6	0,1	-6,6
Cashflow in Prozent vom Umsatz	4,7	1,7	5,3	3,8
Investitionen	97	75	54	38
Ergebnis je Aktie in €	0,13	-1,54	-	-0,63

¹⁾ Ohne Restrukturierungskosten

2 Die Heidelberg-Aktie

3 Lagebericht

Wirtschaftliches Umfeld
Geschäftsverlauf
Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
Regionenbericht
Forschung und Entwicklung
Investitionen
Mitarbeiter
Unternehmensrisiken
Ausblick

Zwischenabschluss der Heidelberg-Gruppe für den Zeitraum 1. April 2003 bis 30. September 2003

- 11** Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung – 1. April 2003 bis 30. September 2003
- 12** Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung – 1. Juli 2003 bis 30. September 2003
- 13** Zwischenbilanz
- 14** Entwicklung des Eigenkapitals und der Anteile anderer Gesellschafter
- 15** Kapitalflussrechnung
- 16** Segmentberichterstattung
- 18** Erläuterungen
- 27** Zwischen-Gewinn- und Verlustrechnung – Quartalsübersicht
- 28** Angaben zu den Organen

Die Heidelberg-Aktie

Der Kurs der Heidelberg-Aktie stieg auch im 2. Quartal 2003/2004 weiter an.

Am 3. Juli präsentierte Heidelberg auf seiner Bilanzpressekonferenz den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2002/2003 und verzeichnete aufgrund der unbefriedigenden Lage zunächst Kursrückgänge. In der Folgezeit stabilisierte sich der Aktienkurs jedoch schnell bei über 22,00 € und stieg bis zum 30. September 2003 um 15 Prozent auf 25,01 € an. Dieser langsame, aber stetige Aufwärtstrend wurde selbst durch die Veröffentlichung der ernüchternden Zahlen des 1. Quartals und den auf der Hauptversammlung am 12. September 2003 beschlossenen Verzicht auf eine Dividende nicht beeinträchtigt. Der zwischenzeitliche Höchstkurs wurde am 1. September mit 28,21 € erreicht.

Seit Geschäftsjahresbeginn konnte sich die Heidelberg-Aktie um 54 Prozent steigern, während der DAX im gleichen Zeitraum um 34 Prozent und der MDAX um 43 Prozent zulegte.

Wirtschaftliches Umfeld

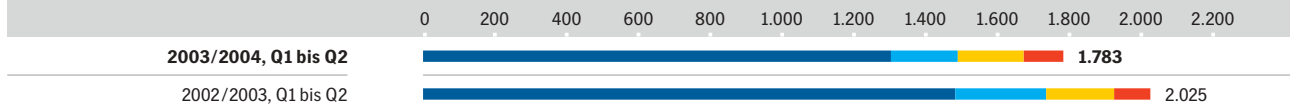
Die wirtschaftliche Entwicklung zu Beginn des Kalenderjahres 2003 wurde durch Unsicherheiten wie den Irak-Krieg oder SARS geprägt. Erst gegen Ende des 2. Quartals hat sich die Erwartung einer kommenden wirtschaftlichen Erholung verstärkt. Die noch im 1. Quartal dämpfenden Faktoren sind entfallen und die Perspektiven werden günstiger beurteilt. Mit 2,7 Prozent liegt die aktuelle Prognose für das Wachstum des weltweiten Bruttoinlandsproduktes in diesem Jahr etwa auf Vorjahresniveau.

Die wirtschaftliche Situation in unseren Schlüsselmärkten verbessert sich im angelaufenen Geschäftsjahr nur sehr langsam. Die Kapazitätsauslastung der Druckereien nahm im 2. Quartal, von einem sehr niedrigen Niveau kommend, allmählich wieder zu. Im größten Einzelmarkt USA wird ein Wachstum des Bruttoinlandsproduktes von 2,3 Prozent erwartet. In der Eurozone bleibt die Belegung nach einem schwachen Vorjahr weiter aus. Insbesondere in Deutschland wird für das Kalenderjahr 2003 lediglich Stagnation prognostiziert. Asien wurde in der ersten Jahreshälfte noch durch SARS belastet; inzwischen kommt es dort wieder zu einer leichten Verbesserung der Situation. Für Lateinamerika wird nach der brasilianischen Wirtschaftskrise in diesem Jahr eine leichte Erholung erwartet.

Geschäftsverlauf

Auftragseingänge

Angaben in Mio €

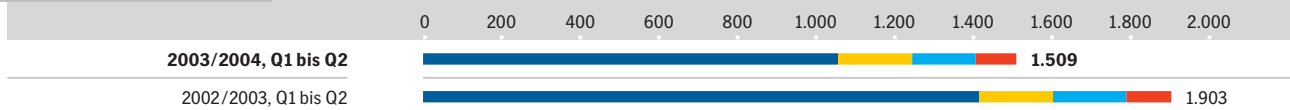


Digital	111	+10%
Sheetfed	1.303	-12%
Web Systems	186	-26%
Postpress	183	-3%
Heidelberg-Gruppe	1.783	-12%
Digital	58	-3%
Sheetfed	752	+17%
Web Systems	119	-4%
Postpress	94	+15%
Heidelberg-Gruppe	1.023	+12%

Der **Auftragseingang** der Heidelberg-Gruppe lag im 2. Einzelquartal mit 1.023 Mio € über dem Vorquartal und über dem Vorjahr. Dies resultierte im Wesentlichen aus den nun höheren Bestelleingängen in Großbritannien, Osteuropa und Lateinamerika und wurde durch den Erfolg der Fachmesse IGAS in Japan, auf der wir ein Bestellvolumen von 143 Mio € verzeichneten, unterstützt. Der überwiegende Teil dieser Aufträge ist bereits im Zwischenabschluss enthalten. Die Aufträge der Fachmesse Graph Expo in den USA von rund 111 Mio € sind in den Zahlen des 2. Quartals weitgehend nicht enthalten. Beide Fachmessen zeigen erste Indikatoren einer Erholung. Inwieweit diese erste Erholung nachhaltig ist, werden die kommenden Monate zeigen. Zum Ende des 1. Geschäftshalbjahres lag der Auftragseingang der Heidelberg-Gruppe aufgrund des niedrigen Auftragseingangs des 1. Quartals mit 1.783 Mio € noch immer deutlich unter dem Vorjahr. Von dem Rückgang waren alle Sparten betroffen, lediglich die Sparte Digital lag über dem Vorjahreswert.

Umsatz nach Sparten

Angaben in Mio €



Digital	104	-9%
Sheetfed	1.056	-25%
Web Systems	161	-14%
Postpress	188	0%
Heidelberg-Gruppe	1.509	-21%
Digital	54	-14%
Sheetfed	564	-22%
Web Systems	75	-25%
Postpress	98	+11%
Heidelberg-Gruppe	791	-19%

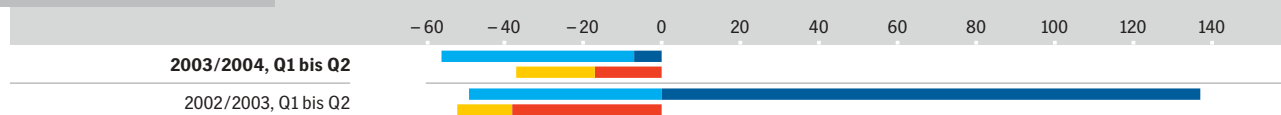
Heidelberg schloss das 1. Geschäftshalbjahr mit einem **Umsatz** von 1.509 Mio € und damit deutlich unter dem Vorjahreswert ab. Im Vorjahresvergleich wirkte sich die nach wie vor angespannte Konjunktursituation in den USA sowie in der Eurozone und hier insbesondere in Deutschland negativ aus. Die schlechten Rahmenbedingungen beeinträchtigten nahezu alle Unternehmensbereiche, vor allem aber die Sparte Sheetfed. Allein im Bereich Zeitungsdruck konnte das Vorjahr durch einige Großaufträge übertroffen werden.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Der **betriebliche Verlust vor Restrukturierung** der Heidelberg-Gruppe konnte im 2. Einzelquartal von – 59 Mio € im 1. Quartal auf jetzt – 34 Mio € reduziert werden. Das 1. Geschäftshalbjahr war mit einem Verlust von – 93 Mio € unbefriedigend. Allerdings konnten die Auswirkungen des Umsatzrückgangs im Ergebnis durch die mittlerweile greifenden Kostensenkungsmaßnahmen begrenzt werden. Die positiven Effekte der Restrukturierung waren bereits spürbar und führten zu einer deutlichen Absenkung der Strukturkosten im Vorjahresvergleich.

Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit¹⁾

Angaben in Mio €



Digital	-17	-38
Sheetfed	-7	137
Web Systems	-49	-49
Postpress	-20	-14
Heidelberg-Gruppe	-93	36
Digital	-6	-17
Sheetfed	11	63
Web Systems	-27	-19
Postpress	-12	-12
Heidelberg-Gruppe	-34	15

¹⁾ Vor Restrukturierungskosten

Wie im Geschäftsbericht detailliert beschrieben, haben wir im 4. Quartal des letzten Geschäftsjahres unser **Programm zur mittelfristigen Kostensenkung und Effizienzsteigerung** erweitert. Als Ergebnis werden Einsparungen von bis zu 280 Mio € jährlich erzielt, davon 200 Mio € im laufenden Geschäftsjahr. Zusätzlich reduzieren wir das betriebliche Vermögen und erhöhen so die finanzielle Flexibilität der Heidelberg-Gruppe. Wir haben die Implementierung der Maßnahmen auch im abgelaufenen 2. Quartal weiter vorangetrieben. Die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen verläuft planmäßig.

Das **Ergebnis nach Steuern** lag im 1. Geschäftshalbjahr mit – 129 Mio € deutlich unter dem Vorjahr. Hier wirkte sich auch der im Finanzergebnis abgebildete gestiegene Verlust des Jointventures NexPress aus. Das Zinsergebnis war weiterhin positiv.

Die **Bilanzsumme** der Heidelberg-Gruppe hat sich mit 4.895 Mio € seit Geschäftsjahresbeginn um rund 5 Prozent reduziert. Neben der für das 2. Quartal typischen geringeren Geschäftstätigkeit waren dafür Währungseffekte von rund 80 Mio € ausschlaggebend.

Durch die relativ geringen Investitionen sowie Währungseffekte wurde das Anlagevermögen seit Geschäftsjahresbeginn reduziert. Die Zugänge zu Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen lagen bisher deutlich unter den Abschreibungen und den Anlagenabgängen. Die Vorräte erhöhten sich seit Geschäftsjahresbeginn um rund 7 Prozent auf 1.145 Mio €. Dies ist auf Erstkonsolidierungseffekte und einen saisonal bedingten Anstieg der Fertigmaschinenbestände in unseren Vertriebsgesellschaften zurückzuführen.

Bilanzstruktur

Angaben in Prozent

	31.3.03	30.9.03
Anlagevermögen	23	22
Umlaufvermögen	77	78
Bilanzsumme	100	100
Eigenkapital	38	36
Rückstellungen	28	28
Verbindlichkeiten	34	36
Bilanzsumme	100	100

Auf der Passivseite verringerte sich das Eigenkapital währungsbedingt und durch den im Berichtsquartal aufgelaufenen Verlust. Die Eigenkapitalquote blieb im Vergleich zum 1. Quartal annähernd konstant. Die Rückstellungen reduzierten sich seit Geschäftsjahresbeginn durch Inanspruchnahmen und durch Auszahlungen im Rahmen der Restrukturierungsrückstellungen.

Die **Nettofinanzverschuldung** der Heidelberg-Gruppe lag zum 30. September 2003 bei 340 Mio € und hat sich damit im Vergleich zum 1. Quartal erhöht.

Im **Free Cashflow** der Heidelberg-Gruppe spiegeln sich im 1. Geschäftshalb-jahr die aufgelaufenen Verluste sowie Auszahlungen im Rahmen unserer Restrukturierungsmaßnahmen wider.

Der **Cashflow** sank im 1. Geschäftshalbjahr auf 25 Mio € nach 89 Mio € im Vorjahr. Dies ist im Wesentlichen auf den Verlust im laufenden Jahr zurückzuführen. Im 2. Einzelquartal war der Cashflow mit 30 Mio € höher als im 1. Quartal, lag aber unter dem Vorjahreswert von 52 Mio €.

Der **Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit** belief sich im 1. Berichtshalbjahr auf 95 Mio €. Der darin enthaltene Mittelzufluss aus der Absatzfinanzierung resultiert auch aus unseren Bemühungen um eine Externalisierung von Absatzfinanzierungen. In der Veränderung der sonstigen Rückstellungen haben sich vor allem Auszahlungen für zurückgestellte Restrukturierungsaufwendungen in Höhe von 27 Mio € ausgewirkt. Die übrigen Veränderungen umfassen die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sowie die sonstigen Verbindlichkeiten. Beide Positionen haben sich im Vorjahresvergleich stark reduziert.

Stark gesunken ist der **Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit**. Im Rahmen der Absenkung der Strukturkosten haben wir die Anschaffung von Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen deutlich reduziert.

In Summe führte dies dazu, dass sich der **Free Cashflow** von -79 Mio € im Vorjahr auf -177 Mio € verschlechterte. Im 2. Einzelquartal lag der Free Cashflow trotz eines schlechteren Ergebnisses mit -68 Mio € über dem Vorjahreswert von -92 Mio €. Dies ist vor allem auf die in diesem Jahr geringeren Mittelabflüsse im Investitionsbereich zurückzuführen.

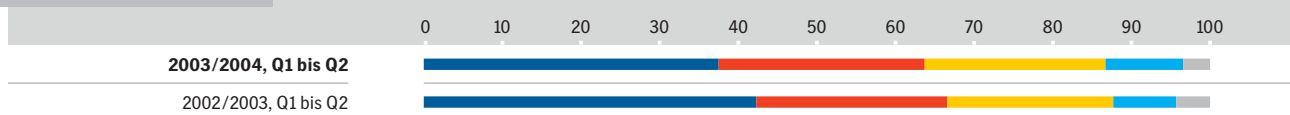
Regionenbericht

Der Auftragseingang der Region **Europe, Middle East and Africa** im 2. Quartal lag sowohl über dem Vorquartal als auch über dem Vorjahr. Hier zeigten sich erste Belebungstendenzen. Beim Umsatz verfehlte die Region im 1. Geschäftshalbjahr mit 567 Mio € den Vorjahreswert, was vor allem in der schwachen Auftragsituation des 1. Quartals begründet ist.

Die Region **Eastern Europe** konnte im 2. Quartal mit einem Auftragseingang von 130 Mio € den Vorjahreswert übertreffen. Im Umsatz erreichte die Region im 1. Geschäftshalbjahr mit 150 Mio € in etwa das Vorjahr.

Umsatzanteil der Regionen

Angaben in Prozent



■ Europe, Middle East and Africa	37,5	42,3
■ Eastern Europe	9,9	8,0
■ North America	26,2	24,3
■ Latin America	3,4	4,3
■ Asia/Pacific	23,0	21,1
Heidelberg-Gruppe	100,0	100,0

Der Auftragseingang der Region **North America** im 2. Einzelquartal übertraf das 1. Quartal und erreichte währungsbereinigt das Vorjahresniveau. Die Umsätze der Region lagen im 1. Geschäftshalbjahr bei 395 Mio €. Damit wurde der ebenfalls niedrige Vorjahreswert unterschritten. Der Rückgang war bedingt durch den niedrigen Auftragseingang des 1. Quartals. Allerdings äußern viele Druckereien in den USA mittlerweile bessere Geschäftsaussichten. Dies zeigte sich auch auf der Fachmesse Graph Expo, auf der wir ein Bestellvolumen von rund 111 Mio € erzielten.

Die Region **Latin America** hat mit einem Auftragseingang von 39 Mio € im 2. Quartal sowohl das Vorquartal als auch das Vorjahr übertroffen. Im Umsatz hat die Region im 1. Geschäftshalbjahr mit 51 Mio € das ohnehin geringe Vorjahresniveau nicht erreicht.

Der Auftragseingang der Region **Asia/Pacific** übertraf im 2. Einzelquartal mit rund 275 Mio € das Vorjahr und das 1. Quartal deutlich. Begünstigt wurde dies durch die Fachmesse IGAS, die im September in Tokio stattfand. Beim Umsatz erreichte die Region im 1. Geschäftshalbjahr 347 Mio € und lag damit erwartungsgemäß unter dem hohen Vorjahreswert.

Umsatz nach Regionen

	Q1 bis Q2		Q2	
	2003/2004	Veränderung in Prozent	2003/2004	Veränderung in Prozent
Europe, Middle East and Africa	566	- 30	288	- 30
Eastern Europe	150	- 1	79	+ 1
North America	395	- 15	197	- 14
Latin America	51	- 38	27	0
Asia/Pacific	347	- 13	200	- 12
Heidelberg-Gruppe	1.509	- 21	791	- 19

Forschung und Entwicklung

Die konstante F&E-Quote von 10 Prozent des Gruppenumsatzes zeigt, dass wir trotz unserer Bemühungen zur Senkung der Strukturkosten weiterhin die Entwicklung von Zukunftstechnologien und innovativen Produkten vorantreiben, insbesondere im Hinblick auf die im nächsten Frühjahr stattfindende drupa 2004. Dort werden wir zahlreiche neue Produktentwicklungen präsentieren.

Investitionen

Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte im 1. Geschäftshalbjahr verringerten sich im Vorjahresvergleich um 23 Prozent auf 75 Mio € und lagen damit auch unter den Abschreibungen der Periode.

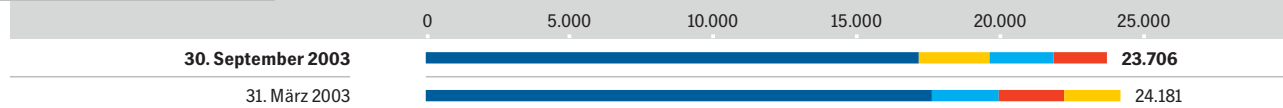
Als Teil unserer Restrukturierungsmaßnahmen haben wir die Ausgaben im Bereich der Maschinen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattungen verringert.

Mitarbeiter

Zum 30. September 2003 beschäftigte die Heidelberg-Gruppe 23.706 Mitarbeiter. Bereinigt um Änderungen im Konsolidierungskreis sind das 975 Mitarbeiter oder 4 Prozent weniger als zu Beginn des Geschäftsjahres. Diese Reduzierung resultierte spartenübergreifend aus der Umsetzung unserer Maßnahmen zur Senkung der Strukturkosten.

Mitarbeiter nach Sparten

Anzahl der Mitarbeiter



Digital	1.855	- 19 %
Sheetfed	17.161	- 3 %
Web Systems	2.228	- 4 %
Postpress	2.462	+ 26 %
Heidelberg-Gruppe	23.706	- 2 %

Unternehmensrisiken

Das größte Risiko der Gruppe besteht nach wie vor in der Verzögerung der konjunkturellen Erholung. So steht die Kapazitätsauslastung in der Druckbranche und damit die Investitionsneigung unserer Kunden in engem Zusammenhang mit der Konjunktorentwicklung. Mit ihrer Vertriebsorganisation verfügt die Heidelberg-Gruppe über eine gute regionale Risikostreuung. Von einer weltweiten Konjunkturschwäche ist jedoch auch die Heidelberg-Gruppe betroffen.

Existenzgefährdende Risiken sind für die Heidelberg-Gruppe derzeit nicht erkennbar.

Ausblick

Trotz einiger positiver Signale lässt die weiterhin anhaltende Investitionszurückhaltung bei den gewerblichen Druckereien, insbesondere in wichtigen Industrieländern wie USA und Deutschland, innerhalb des laufenden Geschäftsjahres keine nachhaltig spürbare Nachfragebelebung erwarten.

Unser Ziel ist, im laufenden Geschäftsjahr mit einer verbesserten Kostenstruktur – auch bei einem weiteren Umsatzrückgang von bis zu 10 Prozent – ein ausgeglichenes Betriebsergebnis zu erreichen. Auch bei insgesamt nachlassender Nachfrage verfolgen wir das Ziel, die verlustbringenden Bereiche sichtbar in Richtung Break-Even zu bewegen.

Mit den eingeleiteten Maßnahmen zur Verbesserung der Kostenstruktur haben wir die Basis geschaffen, auch in unsicherem Marktumfeld zu einem gewohnt hohen Ergebnisniveau zurückzukehren.

**Zwischen-Gewinn-
und Verlustrechnung
der Heidelberg-Gruppe
1. April 2003 bis
30. September 2003**

**Zwischen-Gewinn-
und Verlustrechnung**

Angaben in Tausend €	Erläuterung	1.4. 2002 bis 30.9. 2002	1.4. 2003 bis 30.9. 2003
Umsatzerlöse		1.903.216	1.509.452
Bestandsveränderung der Erzeugnisse		74.930	56.410
Andere aktivierte Eigenleistungen		34.437	37.145
Gesamtleistung		2.012.583	1.603.007
Sonstige betriebliche Erträge	4	125.288	143.486
Materialaufwand		793.774	690.719
Personalaufwand		736.895	644.232
Abschreibungen		94.118	87.901
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5	476.617	416.876
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Restrukturierungskosten		36.467	- 93.235
Restrukturierungskosten	6	-	3.682
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit nach Restrukturierungskosten		36.467	- 96.917
Ergebnis aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens ¹⁾		- 26.658	- 24.776
Zinsergebnis		12.565	7.606
Finanzergebnis	7	- 14.093	- 17.170
Ergebnis vor Steuern		22.374	- 114.087
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		9.027	15.299
Jahresüberschuss/-fehlbetrag		13.347	- 129.386
Anteile anderer Gesellschafter		1.917	3.250
Jahresüberschuss/-fehlbetrag			
Anteil Heidelberg		11.430	- 132.636
Ergebnis je Aktie nach IAS 33 (in €/Aktie)	8	0,13	- 1,54

¹⁾ Davon Ergebnis aus der Equity-Bewertung - 36.059 Tsd € (Vorjahr: - 32.299 Tsd €)

**Zwischen-Gewinn-
und Verlustrechnung
der Heidelberg-Gruppe
1. Juli 2003 bis
30. September 2003**

**Zwischen-Gewinn-
und Verlustrechnung**

Angaben in Tausend €

	1.7.2002 bis 30.9.2002	1.7.2003 bis 30.9.2003
Umsatzerlöse	972.696	791.292
Bestandsveränderung der Erzeugnisse	-8.671	37.146
Andere aktivierte Eigenleistungen	18.376	17.324
Gesamtleistung	982.401	845.762
Sonstige betriebliche Erträge	37.476	52.602
Materialaufwand	381.451	362.528
Personalaufwand	371.384	310.549
Abschreibungen	48.514	43.531
Sonstige betriebliche Aufwendungen	202.883	215.866
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Restrukturierungskosten	15.645	-34.110
Restrukturierungskosten	-	3.315
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit nach Restrukturierungskosten	15.645	-37.425
Ergebnis aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens ¹⁾	-17.362	-10.957
Zinsergebnis	4.300	4.316
Finanzergebnis	-13.062	-6.641
Ergebnis vor Steuern	2.583	-44.066
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	866	8.505
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.717	-52.571
Anteile anderer Gesellschafter	1.623	1.862
Jahresüberschuss/-fehlbetrag		
Anteil Heidelberg	94	-54.433
Ergebnis je Aktie nach IAS 33 (in €/Aktie)	-	-0,63

¹⁾ Davon Ergebnis aus der Equity-Bewertung -18.590 Tsd € (Vorjahr: -22.783 Tsd €)

Anmerkungen zur Bilanz

²⁾ Davon nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen 134.635 Tsd €
(31.3.2003: 159.054 Tsd €)

³⁾ Davon Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 957.239 Tsd € (31.3.2003: 796.477 Tsd €)

**Zwischenbilanz der
Heidelberg-Gruppe
zum 30. September 2003**

Aktiva

Angaben in Tausend €	Erläuterung	31. 3. 2003	30. 9. 2003
Anlagevermögen	9		
Immaterielle Vermögenswerte		265.842	262.927
Sachanlagen		687.042	656.659
Finanzanlagen ²⁾		204.521	172.493
		<u>1.157.405</u>	<u>1.092.079</u>
Umlaufvermögen			
Vorräte	10	1.073.411	1.145.002
Forderungen aus Absatzfinanzierung	11	860.389	787.340
Andere Forderungen und sonstige Vermögenswerte	11	1.068.601	906.283
Wertpapiere		316.270	338.475
Flüssige Mittel		82.596	68.943
		<u>3.401.267</u>	<u>3.246.043</u>
Latente Steuern		542.763	509.692
Rechnungsabgrenzungsposten		30.030	47.104
		<u>5.131.465</u>	<u>4.894.918</u>

Passiva

Angaben in Tausend €	Erläuterung	31. 3. 2003	30. 9. 2003
Eigenkapital/ Anteile anderer Gesellschafter	12		
Gezeichnetes Kapital		219.926	219.926
Kapitalrücklage		947.804	947.804
Gewinnrücklagen		897.900	719.631
Jahresfehlbetrag Anteil Heidelberg		-143.771	-132.636
		<u>1.921.859</u>	<u>1.754.725</u>
Anteile anderer Gesellschafter		28.374	29.137
		<u>1.950.233</u>	<u>1.783.862</u>
Rückstellungen	13		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		559.471	575.083
Steuerrückstellungen		199.471	190.179
Sonstige Rückstellungen		695.776	596.329
		<u>1.454.718</u>	<u>1.361.591</u>
Verbindlichkeiten³⁾	14	1.474.062	1.497.507
Latente Steuern		207.334	208.119
Rechnungsabgrenzungsposten		45.118	43.839
		<u>5.131.465</u>	<u>4.894.918</u>

Entwicklung des Eigenkapitals und der Anteile anderer Gesellschafter¹⁾

Angaben in Tausend €							
	Gezeichnetes Kapital ²⁾	Kapital- rücklage ²⁾	Gewinnrücklagen			Jahresüber- schuss/ -fehlbetrag Anteil Heidelberg	Anteile der Heidelberg- Gruppe
			Sonstige Gewinn- rücklagen	Währungs- umrechnung	Markt- bewertung IAS 39		
1. April 2002	219.926	947.804	897.151	225.264	- 20.147	199.474	2.469.472
Dividendenzahlung	-	-	-	-	-	- 120.272	- 120.272
Jahresüberschuss	-	-	79.202	-	-	- 67.772	11.430
Währungsänderungen	-	-	-	- 105.269	-	-	- 105.269
Marktbewertung IAS 39	-	-	-	-	- 39.610	-	- 39.610
Konsolidierungsmaßnahmen/ übrige Veränderungen	-	-	- 20.593	-	-	-	- 20.593
30. September 2002	<u>219.926</u>	<u>947.804</u>	<u>955.760</u>	<u>119.995</u>	<u>- 59.757</u>	<u>11.430</u>	<u>2.195.158</u>
1. April 2003	219.926	947.804	923.700	44.881	- 70.681	- 143.771	1.921.859
Dividendenzahlung ³⁾	-	-	-	-	-	-	-
Jahresfehlbetrag/-überschuss	-	-	- 143.771	-	-	11.135	- 132.636
Währungsänderungen	-	-	-	- 51.846	-	-	- 51.846
Marktbewertung IAS 39	-	-	-	-	23.086	-	23.086
Konsolidierungsmaßnahmen/ übrige Veränderungen	-	-	- 5.738	-	-	-	- 5.738
30. September 2003	<u>219.926</u>	<u>947.804</u>	<u>774.191</u>	<u>- 6.965</u>	<u>- 47.595</u>	<u>- 132.636</u>	<u>1.754.725</u>

¹⁾ Zu weiteren Erläuterungen verweisen wir auf Tz. 12

²⁾ der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft

³⁾ Dividendenzahlung der Gallus Holding AG, St. Gallen

Kapitalflussrechnung der Heidelberg-Gruppe

		Angaben in Tausend €	
		1.4.2002 bis 30.9.2002	1.4.2003 bis 30.9.2003
Anteile anderer Gesell- schafter	Summe		
513	2.469.985		
-1.912	-122.184		
1.917	13.347		
-309	-105.578		
-	-39.610		
25.816	5.223		
<u>26.025</u>	<u>2.221.183</u>		
28.374	1.950.233		
-1.551	-1.551		
3.250	-129.386		
-936	-52.782		
-	23.086		
-	-5.738		
<u>29.137</u>	<u>1.783.862</u>		
		Jahresüberschuss/-fehlbetrag	13.347
		Abschreibungen/Zuschreibungen auf Anlagevermögen/ Auflösung negativer Unterschiedsbetrag	91.458
		Veränderung der Pensionsrückstellungen	17.018
		Veränderung der latenten Steuern	-49.948
		Ergebnis aus der Equity-Bewertung	32.299
		Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	-15.359
		Cashflow	<u>88.815</u>
		Veränderung der anderen Rückstellungen	-43.202
		Veränderung Absatzfinanzierung	-30.787
		Veränderung des sonstigen Nettoumlaufvermögens	74.915
		Veränderung bei sonstigen Bilanzpositionen	-20.548
		Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	<u>69.193</u>
		Immaterielle Vermögenswerte/Sachanlagen	
		Investitionen	-96.958
		Einnahmen aus Abgängen	9.922
		Akquisitionen, Beteiligungen, Ausleihungen	
		Investitionen/Mittelabfluss aus Konsolidierungskreisänderung	-63.520
		Einnahmen/Ausgaben aus Abgängen	2.757
		Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	<u>-147.799</u>
		Free Cashflow	<u>-78.606</u>
		Dividendenzahlung	-122.184
		Veränderung von Finanzschulden	203.162
		Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	<u>80.978</u>
		Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	<u>2.372</u>
		Finanzmittelbestand zum 1. April	89.832
		Währungsanpassungen/Konsolidierungskreisänderungen	3.625
		Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	2.372
		Finanzmittelbestand zum 30. September	<u>95.829</u>
			<u>-129.386</u>
			<u>87.408</u>
			<u>14.995</u>
			<u>20.734</u>
			<u>36.059</u>
			<u>-4.368</u>
			<u>25.442</u>
			<u>-91.517</u>
			<u>63.444</u>
			<u>8.648</u>
			<u>-101.474</u>
			<u>-95.457</u>
			<u>-75.042</u>
			<u>19.729</u>
			<u>-25.872</u>
			<u>-713</u>
			<u>-81.898</u>
			<u>-177.355</u>
			<u>-1.551</u>
			<u>164.880</u>
			<u>163.329</u>
			<u>-14.026</u>
			<u>82.771</u>
			<u>418</u>
			<u>-14.026</u>
			<u>69.163</u>

Segmentberichterstattung der Heidelberg-Gruppe 1. April 2003 bis 30. September 2003

Segmentinformationen nach Sparten

Angaben in Tausend €				
	Digital ⁶⁾		Sheetfed	
	1.4.2002 bis 30.9.2002	1.4.2003 bis 30.9.2003	1.4.2002 bis 30.9.2002	1.4.2003 bis 30.9.2003
Außenumsatz	113.674	104.087	1.414.508	1.056.150
Abschreibungen ^{1)/} Wertberichtigungen	13.379	10.242	98.803	94.171
Forschungs- und Entwicklungskosten ²⁾	51.974	29.194	107.596	93.819
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Restrukturierungskosten	-38.255	-17.287	137.279	-6.347
Restrukturierungskosten	-	2.301	-	567
Ergebnis aus der Equity-Bewertung	-32.299	-36.059	-	-
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	30.507	4.887	57.958	60.158
Buchwert Vermögen ³⁾⁵⁾	194.448	163.538	1.412.185	1.472.985
Verbindlichkeiten ⁴⁾⁵⁾	140.907	143.931	1.138.516	1.157.659
Anzahl Mitarbeiter ⁵⁾	2.279	1.855	17.615	17.161

Segmentinformationen nach Regionen

Angaben in Tausend €						
	Europe, Middle East and Africa		Eastern Europe		North America	
	1.4.2002 bis 30.9.2002	1.4.2003 bis 30.9.2003	1.4.2002 bis 30.9.2002	1.4.2003 bis 30.9.2003	1.4.2002 bis 30.9.2002	1.4.2003 bis 30.9.2003
Außenumsatz						
nach Sitz der Abnehmer	806.208	566.616	151.591	150.059	462.394	394.730
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	60.491	64.635	851	1.804	31.829	5.264
Buchwert Vermögen ³⁾⁵⁾	1.373.722	1.411.137	59.866	81.335	427.031	388.310

Web Systems		Postpress ⁶⁾		Heidelberg-Gruppe	
1. 4. 2002	1. 4. 2003	1. 4. 2002	1. 4. 2003	1. 4. 2002	1. 4. 2003
bis 30. 9. 2002	bis 30. 9. 2003	bis 30. 9. 2002	bis 30. 9. 2003	bis 30. 9. 2002	bis 30. 9. 2003
187.022	160.723	188.012	188.492	1.903.216	1.509.452
27.773	16.263	6.185	6.590	146.140	127.266
18.073	13.043	10.783	16.228	188.426	152.284
- 48.809	- 49.167	- 13.748	- 20.434	36.467	- 93.235
-	604	-	210	-	3.682
-	-	-	-	- 32.299	- 36.059
5.309	2.788	3.184	7.209	96.958	75.042
250.937	254.712	168.725	173.353	2.026.295	2.064.588
121.872	120.850	72.767	75.067	1.474.062	1.497.507
2.329	2.228	1.958	2.462	24.181	23.706

Latin America		Asia/Pacific		Heidelberg-Gruppe	
1. 4. 2002	1. 4. 2003	1. 4. 2002	1. 4. 2003	1. 4. 2002	1. 4. 2003
bis 30. 9. 2002	bis 30. 9. 2003	bis 30. 9. 2002	bis 30. 9. 2003	bis 30. 9. 2002	bis 30. 9. 2003
81.705	50.664	401.318	347.383	1.903.216	1.509.452
437	2.214	3.350	1.125	96.958	75.042
35.049	31.828	130.627	151.978	2.026.295	2.064.588

Die Segmentberichterstattung erfolgt auf der Grundlage des ›Management Approach‹. Die intersegmentären Umsätze sind von wirtschaftlich untergeordneter Bedeutung und können daher vernachlässigt werden.

¹⁾ Ohne Finanzanlagen

²⁾ Inklusive der aktivierten Entwicklungskosten, aber ohne Abschreibungen des Berichtsjahres

³⁾ Beinhaltet: Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Vorräte

⁴⁾ Wert der Verbindlichkeiten gemäß Gruppenbilanz

⁵⁾ Zum Bilanzstichtag 30. 9. 2003 im Vergleich zum 31. 3. 2003

⁶⁾ Gegenüber dem Vorjahr wurde der Segment-Ausweis für den Standort Mühlhausen geändert. Durch die im Zuge der Restrukturierung vollzogene Verlagerung der Inline-Finishing-Montage nach Rochester wird die in Mühlhausen verbleibende Geschäftstätigkeit der Sparte Postpress zugeordnet (im Vorjahr Digital)

Erläuterungen

1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Wir haben den Zwischenabschluss der Heidelberg-Gruppe entsprechend den Regelungen zur Zwischenberichterstattung des IAS 34 erstellt. Die im Rahmen des Gruppenabschlusses auf den 31. März 2003 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert im Zwischenabschluss übernommen. Erträge, die innerhalb des Geschäftsjahres saisonal bedingt, konjunkturell bedingt oder nur gelegentlich erzielt werden, werden im Zwischen-Gruppenabschluss nicht vorgezogen oder abgegrenzt. Aufwendungen, die unregelmäßig während des Geschäftsjahres anfallen, wurden in den Fällen abgegrenzt, in denen am Ende des Geschäftsjahres ebenfalls eine Abgrenzung erfolgen würde.

Die Ertragsteuern wurden auf der Basis des jeweiligen für das entsprechende Land gültigen gewichteten durchschnittlichen Ertragsteuersatzes für das gesamte Geschäftsjahr ermittelt.

Zur Verbesserung der Klarheit und Übersichtlichkeit der Darstellung fassen wir in der Gewinn- und Verlustrechnung und in der Bilanz einzelne Posten zusammen.

2 Konsolidierungskreis

In den Gruppenabschluss einbezogen sind neben der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft alle in- und ausländischen Unternehmen, an denen die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft unmittelbar oder mittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt oder die Möglichkeit zur Ausübung eines beherrschenden Einflusses gegeben ist.

Der Konsolidierungskreis stellt sich wie folgt dar:

	Gesamt 31. 3. 2003	Gesamt 30. 9. 2003
Anzahl der vollkonsolidierten Gesellschaften	91	90
Anzahl der auf Grund untergeordneter Bedeutung nicht konsolidierten Gesellschaften	34	35
Anzahl der nach der Equity-Methode bewerteten Beteiligungen	2	2
	<u>127</u>	<u>127</u>

Gegenüber dem Vorjahr veränderte sich der Konsolidierungskreis wie folgt:

- Erstkonsolidierung:
Heidelberg Postpress Packaging GmbH, Neuss, Deutschland;
Heidelberg CIS OOO, Moskau, Russland.
- Entkonsolidierung/Verschmelzung:
Heidelberg Nigeria Ltd., Lagos, Nigeria;
Heidelberg Lebanon S.A.R.L., Beirut, Libanon;
Heidelberg Used Equipment Ltd., Slough, Großbritannien.

Aus der Änderung des Konsolidierungskreises ergeben sich die nachfolgenden Auswirkungen:

	2002/2003	2003/2004
Anlagevermögen	31.808	- 7.129
Umlaufvermögen	44.283	7.414
Aktiva	76.091	285
Eigenkapital	25.846	-
Fremdkapital	50.245	285
Passiva	76.091	285
Umsatzerlöse	20.328	23.791
Jahresüberschuss	11.151	- 3.025

Im Rahmen der Schuldenkonsolidierung der Heidelberg CIS OOO, Moskau, wurde der sich aus früheren Geschäftsjahren ergebende Unterschiedsbetrag aus der Aufrechnung der entsprechenden Forderungen und Verbindlichkeiten in Höhe von ca. 9 Mio € (vor Steuern) ertragswirksam erfasst.

3 Währungsveränderungen

Auf Grund von Wechselkursänderungen haben sich bei der Umrechnung der in ausländischer Währung aufgestellten Abschlüsse folgende Auswirkungen auf den Gruppenabschluss ergeben:

	2002/2003	2003/2004
Anlagevermögen	- 97.998	- 21.453
Umlaufvermögen	- 235.221	- 59.094
Aktiva	- 333.219	- 80.547
Eigenkapital	- 181.439	- 52.782
Fremdkapital	- 151.780	- 27.765
Passiva	- 333.219	- 80.547
Umsatzerlöse	- 82.449	- 130.190

4 Sonstige betriebliche Erträge

	1.4.2002 bis 30.9.2002	1.4.2003 bis 30.9.2003
Erträge aus Auftragsforschung	27.512	22.752
Auflösung von sonstigen Rückstellungen	20.224	25.787
Währungskursgewinne	14.280	26.164
Einnahmen aus betrieblichen Einrichtungen	5.245	6.428
Erträge aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	1.345	7.465
Auflösung des negativen Unterschiedsbetrages	1.463	493
Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	7.063	13.442
Erträge aus der Entkonsolidierung von Gesellschaften	13.705	-
Übrige Erträge	34.451	40.955
	125.288	143.486

Die Währungskursgewinne ergaben sich aus der Abwicklung unserer Kurs-sicherungsgeschäfte.

5 Sonstige betriebliche Aufwendungen

	1.4.2002 bis 30.9.2002	1.4.2003 bis 30.9.2003
Andere Lieferungen und Leistungen, soweit nicht im Materialaufwand enthalten	89.446	64.142
Mieten, Pachten, Leasing (ohne Fuhrpark)	41.741	46.601
Sondereinzelkosten des Vertriebs inklusive Frachtkosten	45.254	38.713
Fahrt- und Reisekosten	48.586	37.646
Wertberichtigungen auf Forderungen und sonstige Vermögenswerte	52.022	39.365
Zuführungen zu Rückstellungen, mehrere Aufwandsarten betreffend	26.897	20.903
Versicherungsaufwand	10.355	16.471
Kosten der EDV	21.196	17.165
Rechts- und Beratungskosten	13.551	12.820
Kosten des Post- und Zahlungsverkehrs	12.325	9.861
Öffentlich-rechtliche Gebühren und sonstige Steuern	7.852	9.169
Sonstige Forschungs- und Entwicklungskosten	8.714	7.238
Lizenzgebühren	8.315	5.563
Fuhrparkkosten	5.942	6.709
Aufwendungen aus betrieblichen Einrichtungen	5.947	6.159
Währungskursverluste	6.494	3.719
Büromaterial, Zeitungen, Fachliteratur	3.805	3.128
Provisionen	5.928	2.353
Verluste aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	1.244	1.618
Übrige Gemeinkosten	61.003	67.533
	<u>476.617</u>	<u>416.876</u>

6 Restrukturierungskosten

Die Aufwendungen für Restrukturierung betragen 3.682 Tsd €. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um Aufwendungen, die im Geschäftsjahr 2002/2003 nicht rückstellungsfähig waren. Eine Erläuterung der Restrukturierung erfolgt in der Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Lagebericht.

7 Finanzergebnis

	1.4.2002 bis 30.9.2002	1.4.2003 bis 30.9.2003
Ergebnis aus der Equity-Bewertung	- 32.299	- 36.059
Ergebnis der Spezialfonds	4.626	8.359
Übriges Ergebnis	1.015	2.924
Ergebnis aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	- 26.658	- 24.776
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	59.399	47.542
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	46.834	39.936
Zinsergebnis	12.565	7.606
	- 14.093	- 17.170

8 Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie wird mittels Division des den Aktionären zustehenden Zwischenergebnisses durch die gewichtete Anzahl der während der Periode (2003/2004: 85.908.480 Aktien) ausstehenden Aktien ermittelt. Das verwässerte und das unverwässerte Ergebnis je Aktie entsprechen sich.

9 Anlagevermögen

	Immaterielle Vermögens- werte	Sach- anlagen	Finanz- anlagen	Summe
Anschaffungs- oder Herstellungskosten 31.3.2003	506.761	2.524.191	342.235	3.373.187
Anschaffungs- oder Herstellungskosten 30.9.2003	512.342	2.498.315	345.036	3.355.693
Kumulierte Abschreibungen 31.3.2003	240.919	1.837.149	137.714	2.215.782
Kumulierte Abschreibungen 30.9.2003	249.415	1.841.656	172.543	2.263.614
Buchwerte 31.3.2003	265.842	687.042	204.521	1.157.405
Buchwerte 30.9.2003	262.927	656.659	172.493	1.092.079

10 Vorräte

	31. 3. 2003	30. 9. 2003
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	222.523	196.770
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	303.054	372.879
Fertige Erzeugnisse und Waren	540.975	567.494
Geleistete Anzahlungen	6.859	7.859
	<u>1.073.411</u>	<u>1.145.002</u>

11 Forderungen und sonstige Vermögenswerte

	31. 3. 2003	davon Restlaufzeit			30. 9. 2003	davon Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre		bis 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
Forderungen aus								
Absatzfinanzierung	<u>860.389</u>	<u>184.957</u>	<u>410.160</u>	<u>265.272</u>	<u>787.340</u>	<u>181.458</u>	<u>386.807</u>	<u>219.075</u>
Forderungen aus								
Lieferungen und Leistungen	813.358	810.581	2.777	–	622.729	621.692	1.037	–
Forderungen gegen								
verbundene Unternehmen	35.496	34.810	686	–	26.674	22.577	4.097	–
Forderungen gegen assoziierte								
Unternehmen/Jointventures	24.689	24.689	–	–	25.601	25.601	–	–
Sonstige Vermögenswerte	195.058	150.767	27.010	17.281	231.279	190.513	33.021	7.745
– davon aus								
Steuererstattungsansprüchen	(56.871)	(56.865)	(6)	(–)	(91.715)	(91.711)	(4)	(–)
– davon aus gewährten Darlehen	(588)	(283)	(279)	(26)	(761)	(396)	(331)	(34)
– davon aus								
derivativen Finanzinstrumenten	(44.574)	(34.237)	(10.337)	(–)	(37.942)	(15.435)	(22.507)	(–)
– davon aus Zinsabgrenzungen	(9.148)	(6.066)	(3.082)	(–)	(9.762)	(9.691)	(71)	(–)
	<u>1.068.601</u>	<u>1.020.847</u>	<u>30.473</u>	<u>17.281</u>	<u>906.283</u>	<u>860.383</u>	<u>38.155</u>	<u>7.745</u>

12 Eigenkapital/Anteile anderer Gesellschafter

Zum Bilanzstichtag verfügt die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft über keine eigenen Aktien.

Die RWE Aktiengesellschaft, Essen, ist zum Bilanzstichtag mittelbar mit einem Stimmrechtsanteil in Höhe von 50,016 Prozent an der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft beteiligt.

Die Dividendenzahlung umfasst die Ausschüttung an die Fremdanteils-eigner der Gallus Holding AG, St. Gallen, Schweiz.

13 Rückstellungen

	31.3.2003	davon Fälligkeit			30.9.2003	davon Fälligkeit		
		bis 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre		bis 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	559.471	33.002	75.953	450.516	575.083	37.534	76.567	460.982
Steuerrückstellungen	199.471	25.199	174.272	–	190.179	13.071	177.108	–
Sonstige Rückstellungen								
Verpflichtungen								
aus dem Vertriebsbereich	197.570	171.311	15.379	10.880	179.110	171.558	7.188	364
Verpflichtungen								
aus dem Personalbereich	346.681	276.777	50.099	19.805	294.783	226.387	48.857	19.539
Verpflichtungen aus dem Bereich								
Forschung und Entwicklung	15.141	15.141	–	–	8.719	8.719	–	–
Übrige	136.384	128.257	7.160	967	113.717	104.924	7.473	1.320
	<u>695.776</u>	<u>591.486</u>	<u>72.638</u>	<u>31.652</u>	<u>596.329</u>	<u>511.588</u>	<u>63.518</u>	<u>21.223</u>
	<u>1.454.718</u>	<u>649.687</u>	<u>322.863</u>	<u>482.168</u>	<u>1.361.591</u>	<u>562.193</u>	<u>317.193</u>	<u>482.205</u>

14 Verbindlichkeiten

	31. 3. 2003	davon Restlaufzeit			30. 9. 2003	davon Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre		bis 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
Gegenüber Kreditinstituten	796.477	786.494	9.919	64	957.239	942.243	14.932	64
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	97.408	97.408	–	–	100.618	100.580	38	–
Aus Lieferungen und Leistungen	274.952	270.633	4.311	8	186.299	182.779	3.520	–
Aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	5.546	5.546	–	–	4.342	4.342	–	–
Gegenüber verbundenen Unternehmen	8.382	6.699	1.683	–	11.215	9.556	1.659	–
Gegenüber assoziierten Unternehmen/Jointventures	945	945	–	–	655	655	–	–
Sonstige Verbindlichkeiten	290.352	224.527	38.221	27.604	237.139	196.330	15.309	25.500
– davon aus derivativen Finanzinstrumenten	(49.864)	(7.100)	(15.160)	(27.604)	(41.372)	(5.502)	(10.370)	(25.500)
– davon aus Steuern	(54.999)	(54.999)	(–)	(–)	(39.231)	(39.231)	(–)	(–)
– davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	(33.264)	(33.264)	(–)	(–)	(28.412)	(28.412)	(–)	(–)
	<u>1.474.062</u>	<u>1.392.252</u>	<u>54.134</u>	<u>27.676</u>	<u>1.497.507</u>	<u>1.436.485</u>	<u>35.458</u>	<u>25.564</u>

Ein Bankenkonsortium unter Führung der Commerzbank AG und der Deutschen Bank AG hat Heidelberg im Februar 2002 eine syndizierte Kreditlinie (Revolving Credit Facility) über 750 Mio € für einen Zeitraum von 5 Jahren gewährt. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr) in Höhe von 942.243 Tsd € (31. 3. 2003: 786.494 Tsd €) beinhalten Kredite im Gesamtvolumen von 314.206 Tsd € (31. 3. 2003: 428.575 Tsd €), die aus dieser langfristig zugesagten Kreditlinie resultieren.

15 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

	31. 3. 2003	30. 9. 2003
Obligo aus der Übertragung von Wechseln	179	282
Bürgschaften und Garantien	296.535	300.587
	<u>296.714</u>	<u>300.869</u>

Die Haftungsverhältnisse beinhalten vor allem Bürgschaften für die Verbindlichkeiten Dritter im Rahmen langfristiger Absatzfinanzierungen.

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31. 3. 2003	davon Fälligkeit			30. 9. 2003	davon Fälligkeit		
		bis 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre		bis 1 Jahr	von 1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
Operating-Leasingverhältnisse								
Minimumleasingzahlungen	409.243	55.874	94.260	259.109	444.943	50.416	117.852	276.675
Sonstige								
Bestellungen für Investitionen	26.930	26.930	–	–	35.057	35.057	–	–
Zukünftige Mietverpflichtungen	77.360	17.824	50.119	9.417	71.685	17.163	49.261	5.261
Weitere Verpflichtungen	14.776	14.746	30	–	6.490	6.435	55	–
	<u>119.066</u>	<u>59.500</u>	<u>50.149</u>	<u>9.417</u>	<u>113.232</u>	<u>58.655</u>	<u>49.316</u>	<u>5.261</u>
	<u>528.309</u>	<u>115.374</u>	<u>144.409</u>	<u>268.526</u>	<u>558.175</u>	<u>109.071</u>	<u>167.168</u>	<u>281.936</u>

16 Aufsichtsrat/Vorstand

Die Zusammensetzung des Aufsichtsrats und des Vorstands ist auf Seite 28 dargestellt.

17 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag liegen nicht vor.

Heidelberg, im Oktober 2003

Der Vorstand

**Zwischen-Gewinn-
und Verlustrechnung
der Heidelberg-Gruppe
Quartalsübersicht**

**Zwischen-Gewinn-
und Verlustrechnung**

Angaben in Tausend €	1. 4. 2003 bis 30. 6. 2003	1. 7. 2003 bis 30. 9. 2003	1. 4. 2003 bis 30. 9. 2003
Umsatzerlöse	718.160	791.292	1.509.452
Bestandsveränderung der Erzeugnisse	19.264	37.146	56.410
Andere aktivierte Eigenleistungen	19.821	17.324	37.145
Gesamtleistung	757.245	845.762	1.603.007
Sonstige betriebliche Erträge	90.884	52.602	143.486
Materialaufwand	328.191	362.528	690.719
Personalaufwand	333.683	310.549	644.232
Abschreibungen	44.370	43.531	87.901
Sonstige betriebliche Aufwendungen	201.010	215.866	416.876
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Restrukturierungskosten	- 59.125	- 34.110	- 93.235
Restrukturierungskosten	367	3.315	3.682
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit nach Restrukturierungskosten	- 59.492	- 37.425	- 96.917
Ergebnis aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	- 13.819	- 10.957	- 24.776
Zinsergebnis	3.290	4.316	7.606
Finanzergebnis	- 10.529	- 6.641	- 17.170
Ergebnis vor Steuern	- 70.021	- 44.066	- 114.087
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6.794	8.505	15.299
Jahresfehlbetrag	- 76.815	- 52.571	- 129.386
Anteile anderer Gesellschafter	1.388	1.862	3.250
Jahresfehlbetrag Anteil Heidelberg	- 78.203	- 54.433	- 132.636
Ergebnis je Aktie nach IAS 33 (in €/Aktie)	- 0,91	- 0,63	- 1,54

Der Aufsichtsrat

Dr. Klaus Sturany

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Dr. Dietmar Kuhnt

Vorsitzender des Aufsichtsrats

– bis 12. September 2003 –

Josef Pitz*

stellvertretender Vorsitzender
des Aufsichtsrats

Hans-Jürgen Bauer*

– bis 12. September 2003 –

Martin Blessing

– seit 12. September 2003 –

Prof. Dr. Clemens Börsig

Roland Eisenbarth*

– bis 12. September 2003 –

Dr. Michael Endres

– bis 12. September 2003 –

Wolfgang Flörchinger*

– seit 12. September 2003 –

Dietrich-Kurt Frowein

– bis 12. September 2003 –

Martin Gauß*

Uwe Heddendorp

– bis 12. September 2003 –

Dr. Jürgen Heraeus

Gunther Heller*

– seit 12. September 2003 –

Berthold Huber*

Johanna Klein*

– seit 12. September 2003 –

Pat Klinis*

Robert J. Koehler

– seit 12. September 2003 –

Uwe Lüders

– seit 12. September 2003 –

Dr. Gerhard Rupprecht

Rainer Wagner*

Helmut Weber*

– bis 12. September 2003 –

Jan Zilius

– seit 12. September 2003 –

Ausschüsse

des Aufsichtsrats

Präsidium

Dr. Klaus Sturany

Josef Pitz

Martin Blessing

Martin Gauß

Berthold Huber

Dr. Gerhard Rupprecht

Vermittlungsausschuss gemäß § 27 Abs. 3

Mitbestimmungsgesetz

Dr. Klaus Sturany

Josef Pitz

Martin Blessing

Wolfgang Flörchinger

Ausschuss zur Regelung von Personalangelegenheiten des Vorstands

Dr. Klaus Sturany

Josef Pitz

Dr. Gerhard Rupprecht

Prüfungsausschuss

Dr. Jürgen Heraeus

Prof. Dr. Clemens Börsig

Pat Klinis

Rainer Wagner

Der Vorstand

Bernhard Schreier

Vorsitzender des Vorstands

Dr. Herbert Meyer

Wolfgang Pfizenmaier

Holger Reichardt

Dr. Klaus Spiegel

* Aufsichtsratsmitglied der Arbeitnehmer

Finanzkalender

27. Januar 2004	Veröffentlichung der Zahlen zum 3. Quartal
27. April 2004	Veröffentlichung des vorläufigen Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2003/2004
8. Juni 2004	Bilanzpressekonferenz, Analysten- und Investorenkonferenz
21. Juli 2004	Hauptversammlung

Änderungen vorbehalten

Copyright © 2003

Heidelberger Druckmaschinen
Aktiengesellschaft
Kurfürsten-Anlage 52 - 60
69115 Heidelberg
www.heidelberg.com
investorrelations@heidelberg.com

Hergestellt auf Heidelberg-Maschinen
und mit Heidelberg-Technologie.
Alle Rechte und technische Änderungen
vorbehalten.
Printed in Germany.

**Heidelberger Druckmaschinen
Aktiengesellschaft
Kurfürsten-Anlage 52 – 60
69115 Heidelberg
www.heidelberg.com**

HEIDELBERG